

# Lebenslauf

## **Persönliche Daten**

Name	Britta Hauke
Adresse	Bergstr. 1, 50739 Köln
Telefon	0221 302 381 71
Mobil	0179 4750890
Fax	0221 302 381 72
E-Mail- Adresse	brittahauke@web.de

Geburtsdatum	14.07.1972
Geburtsort	Neuss
Familienstand	ledig
Staatsangehörigkeit	deutsch

## **Ausbildung**

Aug. 1978 - Juli 1991	Schulbesuch Abschluss: Abitur
Apr. 1992 - Febr. 1997	Studium zur Dipl.- Heilpädagogin an der Universität zu Köln Abschluss: Diplom
Mai 1997 – Dez. 1999	Fortbildung zur Tanzpädagogin ( Off Theater Düsseldorf / Neuss )
Oktober 2002 bis heute	Fortbildung zur Bewegungstherapeutin ( Vocal Dance & Voice Movement Integration, Patricia Bardi Courses; Amsterdam )

## **Berufliche Tätigkeit/ Unterrichtserfahrung**

Juni 1997 – Aug. 2000	Gruppenleiterin der Intensivfördergruppe der Caritas – Werkstätten – Köln; Clara – Fey – Haus
seit Aug. 2000	Teilzeitkraft als Assistentin in der Individuellen Schwerstbehinderten Betreuung ( ISB ) des Deutschen Roten Kreuzes
Juni 1997 – Jan. 2001	Leitung mehrerer Tanzprojekte bzw. fortlaufender Tanzkurse für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Teilweise endeten die Projekte mit einer Aufführung
Mai 1999	Leitung eines Streetdance Projektes im Rahmen einer Projektwoche der Hauptschule Düsseldorf – Benrath, Abschlussaufführung

Mai - Dez. 2001	Leitung von zwei Tanzprojekte im Bereich Streetdance der Jugendwerkstätten Köln Kalk / Mülheim für sozial schwache, weibliche Jugendliche. Ein Projekt endete mit einer Aufführung
seit Aug. 2001	Streetdance - Unterricht für Jugendliche ab 11 im Tanzstudio in der Marmeladenfabrik
seit September 2001	Organisation und Durchführung Integrativer Tanzworkshops für Menschen mit und ohne eine/r körperliche/n Behinderung in Köln, Düsseldorf und Utrecht
März 2002 –Juni 2005	Dozentin der VHS Köln im Bereich Bewegung
seit August 2002	Tanzpädagogischer Einzelunterricht für Menschen mit einer körperlichen Behinderung
seit Oktober 2002	Individuelle Körperarbeitsstunden: „Hands – On – Practice“, „REIKI“, „Movement Repatterning“
seit November 2003	Unterricht in „Bewegung – Atem – Stimme“
August 2004 und 2005	Offenes Kindertanzangebot im Rahmen des Tages der Offenen Tür der Philharmonie Köln
Oktober 2004	Leitung eines Integratives Streetdanceworkshops der Jugendkunstschule Köln
Januar 2005	Einstudierung von Tanzchoreographien zu fünf Lieder der Schulband der Friedrich von Schiller Schule, Reilingen
Februar 2005	Assistentin beim Choreographieprojekt von HandiCapace unter der Leitung von Adam Benjamin
Februar – April 2005	Streetdanceprojekt mit Schülern der dritten und vierten Klasse der Städtischen Grundschule Garthestraße, Köln
seit März 2005	Dozentin der Mu-Ku-Ta-The Werkstatt e.V. im Bereich kreativer Kindertanz, Hip Hop für Kinder und Jugendliche
Juli 2005	Integrativer Tanzworkshop für „Dans en Beeging VZW“, Genk, Belgien
seit Sept. 2005	Hip Hop Angebot im Rahmen der Offenen Ganztagschule Mainzerstr. (Köln) in Zusammenarbeit mit MU-KU-TA-THE Werkstatt e. V.
seit Sept. 2005	Dozentin im Bereich Sport beim Öko – Bildungswerk, Köln
seit Oktober 2005	Kreativer Kindertanzunterricht im Tanzstudio in der Marmeladenfabrik, Köln
seit Februar 2006	Leitung eines Hip Hop –Projekts an der Gemeinschaftsgrundschule Geschwister Scholl (Hürth - Efferen) in Zusammenarbeit mit der MU-KU-TA-THE Werkstatt e. V.

## **Tanzschwerpunkte**

Dez.1986 – heute  
Hip Hop, Streetdance, Kreativer Kindertanz, Zeitgenössischer Tanz, New Dance, Contactimprovisation, Tanztheater, Tanz und Stimme, Improvisationstechniken, Integrativer Tanz

## **Bühnenerfahrung**

März 1987 – Juni 1994  
Turnier- und Show- Auftritte mit dem „Tanzsportclub Neuss, e. V.“ und dem „Modernen Tanz Neuss, e. V.“ ( Modern - Jazz - Dance )

Juni 1994  
Abendvorstellungen mit dem „Modernen Tanz Neuss, e. V.“: „Tanz in Neuss“ in der Stadthalle Neuss ( Moderner Tanz )

Okt. und Dez. 1997  
Abendvorstellungen mit dem „Modernen Tanz Neuss, e. V.“: „Mandala“ im Rheinischen Landestheater; Neuss ( Moderner Tanz )

Dez. 1999  
Abschlussperformance der Fortbildung des Off-Theaters Düsseldorf ( Tanztheater )

Nov.-Dez. 2000  
Abendvorstellung „Scrunch“, Choreograph: Adam Benjamin ( integrativer Tanz: Tanzimprovisationen, u.a. Contactimprovisation )

März 2001  
Abschlussperformance des Intensive- Course an der SNDO, Amsterdam ( New Dance, Tanzimprovisation )

November 2001  
Werkschau „Türen“ von Frey Faust ( Axis Syllabus / New Dance, Tanzimprovisation )

Juni 2003  
Durchführung der Projektreihe „Stadt – Tanz – Fluss I + II“ der Improvisationsgruppe ATTANZION!

Oktober 2003  
Auftritt mit ATTANZION! bei der „Dritten Kölner Theaternacht“: „Improvisationen im Hof“ im „Casamax – Theater“